



Naturschutz digital



3. Digitize Dialog



Geplanter Ablauf für heute

1. Begrüßung & Einleitung
2. Aktuelles aus dem Verein
3. Evaluierung der Ergebnisse der 1.Pilotphase
4. Technische Grundlagenarbeit
5. Fachliche Grundlagenarbeit
6. Aus Sicht einer Plattform
7. Austausch
8. Nächste Schritte
9. Mitmachen!
10. Austausch

**Wir sind ein gemeinnütziger Verein für
Akteure aus den Bereichen Outdoor-Sport,
Naturschutz und Destinationen.**

**Unser Ziel ist die Digitalisierung und
Bereitstellung aller relevanten Regeln,
einschließlich der Gesetze und lokalen
Vereinbarungen für die Nutzung in der Natur.**

Fünf Kernaufgaben unseres Vereins



Regelwerke durchleuchten

→ Rahmen, explizite Regeln für die Freizeitnutzung



Digitales Abbildungsformat schaffen

→ Konzept zur strukturierten Darstellung von Regeln



Daten schaffen

→ Regelwerke digitalisieren



Daten verbreiten

→ Daten veröffentlichen, für alle als Open Data frei zugänglich



Aufklären

→ Presseberichte, Studienarbeiten, Forschungsprojekte, Veranstaltungen

Aktuelles aus dem Verein

Entwicklungen im Verein seit der Gründung im März 2020

- Seit einem Jahr Vollzeitstelle besetzt
- Homepage wird erweitert: www.digitizetheplanet.org
 - FAQ
 - Hintergrund unserer 5 Kernaufgaben
- Verein wächst, auch international: neue Mitglieder, Interesse-Bekundungen:
 - Wir freuen uns über neue Mitglieder und Kooperationen.
- Wir erhalten laufend wichtige Daten aus unserer Evaluationsphase mit wichtigen Erkenntnissen rund um die Struktur und den regionalen Unterschieden

Aktuelles aus dem Verein

Mitglieder

outdooractive



Nationale
Naturlandschaften



green-solutions



David Wewetzer

Prof. Dr. Alexander Dingeldey

Evaluierung der Ergebnisse der 1. Pilotphase

Anwendung der ersten Datenstruktur: Prüfung, Ergänzung und Weiterentwicklung

Die erste Pilotphase

- Mit **8** Pilotpartnern **43** Regelwerke für ca. **4.000 km²** digitalisiert

Ergebnis

- Erste Arbeitsfassung einer strukturierten Darstellung von Regeln



Nationalpark Harz



Nationalpark Sächsische Schweiz



Evaluierung der Ergebnisse der 1. Pilotphase

Anwendung der ersten Datenstruktur: Prüfung, Ergänzung und Weiterentwicklung

Die Evaluierung

- Mit **25** Pilotpartnern
- Prüfung von Kategorien und Begriffen für viele verschiedene und internationale Regionen
- Fokus auf dem Austausch mit Pilotpartnern

Ergebnis

- Optimierte und generalisierte Form für die weitere technische Verarbeitung
- Benutzerfreundlichkeit und effektive Nutzung optimieren
- Internationale Anwendung

Evaluierung der Ergebnisse der 1. Pilotphase

Pilotpartner & Regionen der Evaluierung



Schutzgebiete



Destinationen & Verwaltungen



Initiativen & Organisationen



Evaluierung der Ergebnisse der 1. Pilotphase

Zwischenergebnisse:

Erste Daten wurden eingesammelt, besprochen, analysiert

Wo

- Nationalpark Hunsrück-Hochwald
- NABU Bodenseezentrum
- Naturpark Karwendel
- Triglav Nationalpark
- Bad Urach

Bisher 36 Regelwerke eingetragen

Erste Ergebnisse

Allgemein:

- Abgrenzung von kommerziellen Veranstaltungen und privaten Nutzern
- Platzhalter: „Keine Angabe“ nur Eingabe der Flächen und Aktivitäten, welche explizit im Regelwerk genannt werden
→ Rest durch Algorithmus

Aktivitäten:

- Rauchen (Trockenheit/Waldbrandgefahr)
- Klettern (Bäume oder Felswände)

Flächen und Wege:

- Reduktion der Eingabemaske bei Widerspruch von Aktivität und Flächen-/Wegekategorie

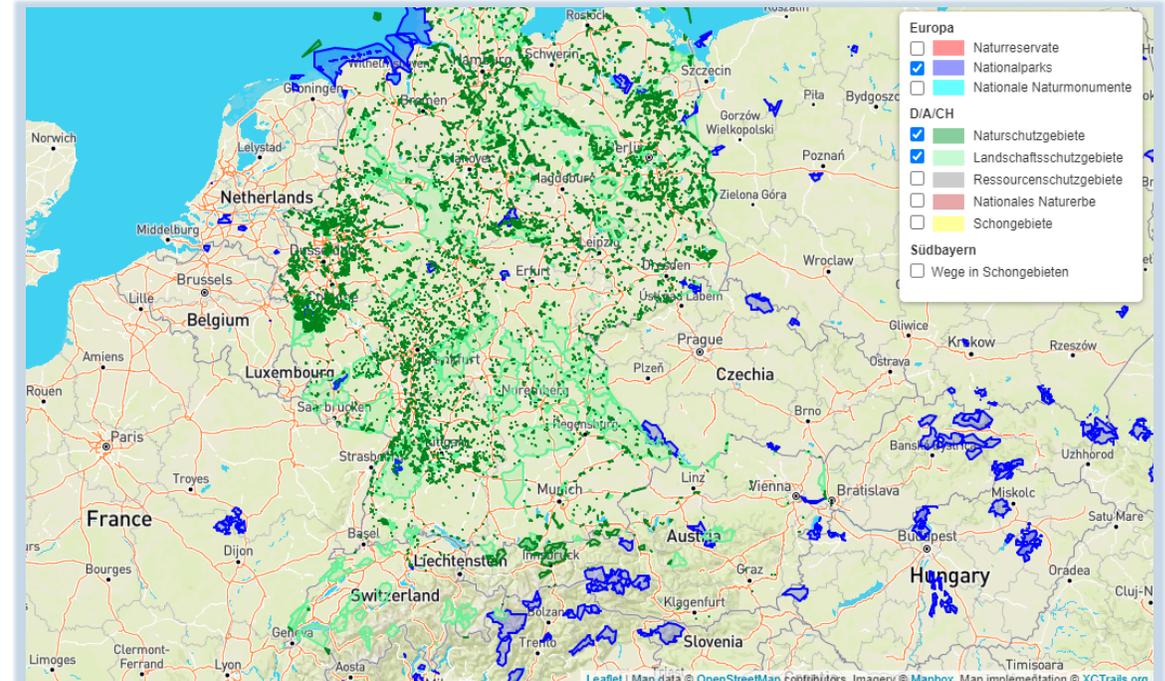
Technische Grundlagenarbeit

Ein kurzer Einblick in die Geodaten und die Informationen dahinter

World Database on Protected Areas (WDPA)



OpenStreetMap (OSM)



- Offizielle Datengrundlage mit einheitlicher Datenstruktur/Format
- Sehr hohe Datendichte

- Offene und erweiterbare Struktur und Kategorien
- Lageabhängig und Fehleranfällig

Technische Grundlagenarbeit

Ein kurzer Einblick in die Geodaten und die Informationen dahinter

World Database on Protected Areas

Attributes

Original Name Bayerischer Wald

English Designation National Park

IUCN Management Category II

Status Designated

Type of Designation National

Status Year 1970

Sublocation

Governance Type Federal or national ministry or agency

Management Authority Not Reported

Management Plan Not Reported

International Criteria Not Applicable

Sources (1)

Common Database on Designated Areas as provided by the European Environment Agency (EEA) Updated: 2020 European Environment Agency (EEA)

Management Effectiveness Evaluations

EUROPARC Quality Criteria and Standards for National Parks 2013

Affiliations

No information available

OpenStreetMap

Tags

access:offroad	no
boundary	protected_area
description	Kerngebiet im Nationalpark mit Wegegebot - markierte Wege nicht verlassen!
name	Kerngebiet im Nationalpark Bayerischer Wald
protect_class	14
protection_instruction	Eingeschränktes Betretungsrecht
protection_title	Wegegebot
related_law	Verordnung zur Einschränkung des Betretungsrechts im Nationalpark Bayerischer Wald
type	multipolygon

- Keine Informationen zu Verhalten und Regeln im Gebiet.

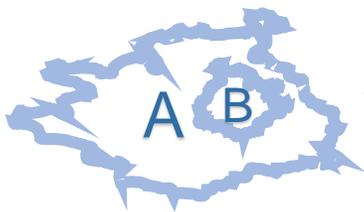
- Erste Informationen zu Regeln Bsp. Wegegebote können auf der Fläche wiedergegeben werden.

Technische Grundlagenarbeit

Herausforderungen

World Database on Protected Areas

- Welche Attribute können genutzt werden (int. Kategorien, ID-Nummer)
 - **In den ersten Pilotphasen testweise Nutzung der ID und Analyse sowie Verarbeitung der Geodaten**
- Datentiefe ausreichend?
 - **Datenaufbereitung und Vergleich mit unserem Standard: räumlicher Bezug von Regeln (Nationalpark und Kernzonen).**



- A Regeln für die gesamte Fläche: Nationalpark
- B Regeln für spezielle Flächen: Kernzonen & Wildschutz

OpenStreetMap

- Was kann die Struktur schon jetzt leisten in der Abbildung der Regeln?
- Wo kann sie sinnvoll erweitert und genutzt werden? (offen: jeder kann Standards definieren)
 - **Grundlegende Masterarbeit**
- Wie kommen die Daten auf OSM? (mögliche Datenimporte/Exporte)
 - **Zusammenarbeit mit der Community und Vortrag bei der FOSSGIS Konferenz**



Fachliche Grundlagenarbeit

Recherche und Wissensaufbereitung als Grundlage

- **Hintergrund Recherche zu Gesetzen, Verordnungen und Vereinbarungen**
 - Grundlage für das erste Abbildungsformat
- **Flächenkategorien und Raumbezug der Informationen**
 - Internationale Schutzgebiete bis regionale Schutzgebiete
 - Föderale und nationale Kompetenzen
 - Was hat einen Einfluss auf die Regeln für die private Freizeitgestaltung
- **Formulierung von verständlichen „Regeln“ für den Endnutzer**
 - Verwaltungsdeutsch – Maschinensprache – Verständlich und Eindeutig

Fachliche Grundlagenarbeit

Identifizierung von Herausforderungen bei Regeln und Anwendung

- **Anwendung von Regeln:**

„Abfahren mit Ski im Wald (abseits von Skipisten) ist im Bereich von Aufstiegshilfen nur auf markierten Pisten/Skirouten erlaubt. Als "Bereich von Aufstiegshilfen" gilt jener Bereich [...] von 500 m zu beiden Seiten der Aufstiegshilfe/Piste“ Öster. Forstgesetz

→ Wird kaum angewendet

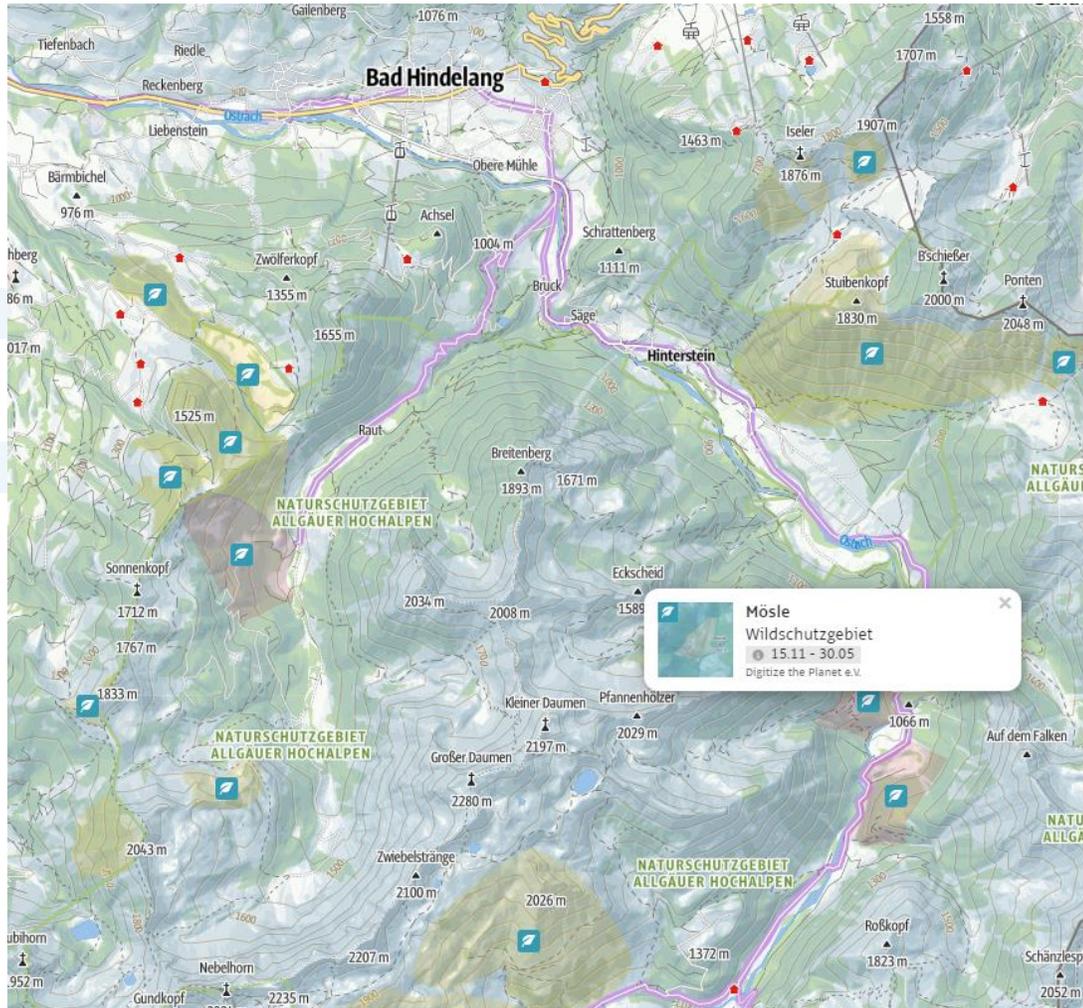
- **Unklare Rechtsbegriffe und Interpretation:**

- Wegebegriffe: geeigneter Weg, Waldweg, Fester Weg
- Aktivitäten: Lagern; Was ist alles „Betreten“

- **Regionale Probleme:**

- Regel „Flickenteppiche“ zwischen Kommunen
- Länderübergreifende Schutzgebiete

Aus Sicht einer Plattform



outdooractive



DIE TOUR DETAILS WEGBESCHREIBUNG ANREISE LITERATUR AKTUELLE INFOS AUSTRÜSTUNG

Bedingungen

+ Neue Aktuelle Bedingung

Bedingungen in der Umgebung

Schutzgebiete

Die Tour liegt in folgenden Schutzgebieten:

- Allgäuer Hochalpen (Naturschutzgebiet)
- Allgäuer Hochalpen (Fauna-Flora-Habitat-Gebiet)
- Allgäuer Hochalpen (Vogelschutzgebiet)

In diesen Schutzgebieten gelten folgende Regeln:

- Bitte berücksichtig die lokalen Hinweise zum Schutz der Natur.
- Bitte nicht abseits der Wege gehen.
- Bitte keinen Lärm machen.
- Bitte keine Steine oder Mineralien sammeln.
- Bitte keine Pilze sammeln.
- Bitte keinen Müll liegen lassen.
- Bitte keine Tiere füttern.
- Bitte nur auf den markierten Flächen zelten.
- Bitte kein offenes Feuer machen.
- Bitte keine Pflanzen pflücken.
- Bitte keine Pflanzen und Tiere aussiedeln.
- Bitte keine Hunde frei laufen lassen.
- Bitte keine Drachen und Modellflugzeuge fliegen lassen.

✓
Du hast diese Tour bereits freigeschaltet

Bewertung	★★★★★ 7
Schwierigkeit	Schwer
Strecke	17 km ↔
Dauer	7:00 h ⌚
Aufstieg	1.092 hm ▲
Abstieg	1.092 hm ▼

Rundtour aussichtreich geologische Highlights

Startpunkt der Tour

AKTUELL 5°C

PROGNOSE 9°C | -1°C

FREITAG 5°C | 3°C

Zum Wetterbericht

powered by Meteo9

Statistik ⓘ

Erstellt am	14.09.2011
Einblendungen	182.721



Austausch 1

1. Begrüßung & Einleitung
2. Aktuelles aus dem Verein
3. Evaluierung der Ergebnisse der 1.Pilotphase
4. Technische Grundlagenarbeit
5. Fachliche Grundlagenarbeit
6. Aus Sicht einer Plattform
7. Austausch
8. Nächste Schritte
9. Mitmachen!
10. Austausch

Nächste Schritte

- Operative großflächige Datensammlung starten.
- Technische Grundlagenarbeit
- Erste Benutzeroberfläche entwickeln.
- Weitere Mitglieder und Partner gewinnen.
- Finanzierung ausweiten für die Erweiterung unserer Kapazitäten.

- Vorbereitung des nächsten Digitize Dialog.

4. DIGITIZE Dialog

- Weiter international wachsen.
- Veranstalten einer weiteren internationalen Version des Digitize Dialog.

3rd DIGITIZE Dialogue

Die Herausforderungen gemeinsam stemmen: Wie Sie beitragen können.



Ergebnisse testen und
Bekanntheit fördern

Gemeinsame
Projekte/Förderprojekte

Mitglied sein

Daten erarbeiten
und spenden

Spenden/Fördern



Austausch 2

1. Begrüßung & Einleitung
2. Aktuelles aus dem Verein
3. Evaluierung der Ergebnisse der 1.Pilotphase
4. Technische Grundlagenarbeit
5. Fachliche Grundlagenarbeit
6. Aus Sicht einer Plattform
7. Austausch
8. Nächste Schritte
9. Mitmachen!
10. Austausch

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit und
den Austausch!**

**Sie haben Fragen, wollen sich
austauschen oder engagieren?
Sprechen Sie uns gern an!**

Digitize the Planet e. V.
Kreuzbergstraße 30
10965 Berlin

Sebastian Sarx
Tel. +49 30 32 79 31-19
mail@digitizetheplanet.org